

Die Stadthäger Kitas

und

die Grundschule Am Sonnenbrink

- Kooperation seit 1999
  - regelmäßige Treffen der Erzieherinnen und Lehrkräfte
  - Lesepatenschaften
  - gemeinsames Turnen
  - Hospitationen
  - Absprache bei Klassenbildungen
  - Absprache bei der Sprachförderung
  - gemeinsame Fortbildungen
- Brückenjahr – Kitas besuchen 4 Std. wöchentlich unsere Lerninsel
  - Schwerpunkt ist die mathematische Frühförderung (Zahlenbegriff, Logik, Sprache)
- ggf. gemeinsame Elterngespräche
- gemeinsame Angebote im Rahmen der Begabtenförderung
- Muttersprachlicher Unterricht
- Sprachliche Frühförderung

Die 1. Klassen

- Eingewöhnung in den Schulalltag
- Feststellung der Lernausgangslage
- Differenzierte Förderung im Klassenverband
- Unterstützung durch Förderschullehrerinnen und -lehrer
- Förderung in klassenübergreifenden Pull-Out-Kursen durch Grundschul- oder Förderschullehrerinnen und -lehrer sowie in der Sprachspirale (=diverse Module für klassenübergreifende Förderung und Forderung auf unserer Lerninsel als Parallel-Angebot zum Erstunterricht der 1. Klassen
- Schwerpunktförderung in klassenübergreifenden Lernwerkstätten
  - Lernwerkstatt *Hand* zur Förderung der Feinmotorik sowie der Auge-Hand-Koordination
  - Lernwerkstatt Turnen zur Förderung der Grobmotorik
  - Lernwerkstatt *Ohr* zur Förderung der phonologischen Bewusstheit
  - Lernwerkstatt *Auge* zur Förderung der visuellen Wahrnehmung
  - Lernwerkstatt *Sprache*
  - Lernwerkstatt *Konzentration/Logik* für Kinder, die nicht an den anderen Werkstätten teilnehmen.
- erneute Überprüfung des individuellen Lernstandes
- ggf. Anpassung der Schwerpunktförderung
- ggf. Überspringen des Jahrgangs (gemäß Durchlassungsverordnung)
- Schulung in den neuen Medien
- Gewaltprävention ( Sprechpunkt = Konfliktberatung mit unserer Beratungslehrerin, Ruheraum= Konfliktberatung und individuelle Förderung durch eine unserer Sozialarbeiterinnen und Förderschullehrerinnen bzw. Förderschullehrer)
- Hausaufgabenförderung

Die 2. Klassen

- Differenzierte Förderung im Klassenverband
- Unterstützung durch Förderschullehrerinnen und -lehrer
- Förderung in klassenübergreifenden Pull-Out-Kursen (Deutsch, Mathematik) durch Grundschul- oder Förderschullehrerinnen und -lehrer sowie in der Sprachspirale (= diverse Module für die Sprachförderung)
- Leseförderung
  - durch differenzierte Textangebote mit Überprüfung der Sinnentnahme
  - individueller Einsatz von Ganzschriften aus unserer schuleigenen Bücherei mit Überprüfung der Sinnentnahme durch Antolin, einer online-Lesesoftware
  - Einsatz von Lesepatent
  - „Lesecub“ finanziert von der Stiftung Lesen
- Gewaltprävention ( Sprechpunkt = Konfliktlösung mit unserer Beratungslehrerin, Ruheraum= Konfliktberatung und individuelle Förderung durch eine unserer Sozialarbeiterinnen und Förderschullehrerinnen bzw. Förderschullehrer)
- Schulung in den neuen Medien
- Teilnahme an den Angeboten für Begabtenförderung
- ggf. Überspringen des Jahrgangs (gemäß Durchlassungsverordnung)
- Hausaufgabenförderung
- offene Angebote der KJMS